

Fall 14

Detektivhinweise



Zeugen, die Jesus nach seiner Beerdigung lebendig gesehen haben

Maria Magdalena

„Ich habe Jesus gesehen! Ich wollte mit anderen Frauen zusammen den Leichnam nach dem Sabbat salben. Doch als wir zum Grab kamen, war der Grabstein weggerollt. Zu unserem Schrecken lag im Grab keine Leiche, sondern ein Engel sagte, dass Jesus lebendig geworden sei. Später habe ich ihn tatsächlich selbst gesehen.“

Jünger

„Wir elf Jünger und noch andere hatten uns im Haus getroffen. Plötzlich stand Jesus unter uns. Wir bekamen Angst, weil wir an einen Geist glaubten, denn die Türen waren abgeschlossen. Jesus sah unsere Zweifel und forderte uns auf, seine Wunden anzufassen. Dann bat er um etwas zu Essen. Wir gaben ihm Fisch und er aß es vor unseren Augen. Das war kein Geist!“ (Lk 24,39 ff.)

Thomas

„Ich habe auch nicht geglaubt, was die anderen mir erzählt haben! Da geschah es. Eine Woche später war ich bei einem Treffen der Jünger dabei. Wir hatten wieder die Türen abgeschlossen, damit uns niemand überraschen konnte. Plötzlich ist Jesus da und fordert mich auf, meine Finger in seine Wundmale an den Händen und Füßen und meine Hand in seine Seite zu legen, wo man ihn erstochen hatte. Ich war überwältigt und konnte nur noch sagen: ‚Mein Herr und mein Gott!‘ Das war nicht nur ein Geist.“

Druckvorlage Zeitungsartikel

**500 Menschen sehen zur gleichen Zeit Jesus von Nazareth,
den die Römer gekreuzigt haben!!!**

Was ich nicht vergessen will:

- » Jesus hat gesagt: „Gott hat mir unbeschränkte Vollmacht im Himmel und auf der Erde gegeben.“
- » Er hat gesagt: „Geht nun zu allen Völkern der Welt hinaus in alle Welt und macht die Menschen zu meinen Jüngern und Jüngerinnen. Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie alles zu tun, was ich euch aufgetragen habe.“
- » Jesus ist bei uns jeden Tag bis zum Ende der Welt. (Mt 28,18-20)

Liebe Schwiegermutter,

wie du weißt, ist Jesus gestorben, doch seit vierzig Tagen haben wir ihn immer wieder lebendig gesehen. Gestern waren wir zusammen mit ihm auf einem Berg.

Wir redeten über das, was in der Zukunft geschehen soll. Plötzlich wurde er emporgehoben und eine Wolke versperrte uns die Sicht. Als wir noch versuchten, etwas zu erkennen, waren da zwei Männer in weißen Kleidern, die uns sagten: „Was schaut

ihr in den Himmel? Dieser Jesus, der in den Himmel aufgenommen wurde, wird genauso wiederkommen, wie er in den Himmel gekommen ist - auf einer Wolke.“ Sofort dachte ich an die Prophezeiung von Daniel, der gesagt hatte, dass der „Menschensohn“ auf einer Wolke kommen würde, um die Herrschaft über die Welt zu übernehmen und die Menschen für ihre Taten zu richten.

Wir bleiben jetzt in Jerusalem und warten darauf, dass Jesus uns, wie versprochen, den Heiligen Geist schickt.

Dein Petrus

Detektivauftrag – Da fehlt einer!

1. Wer ist auf dem Berg plötzlich verschwunden?

- a. Jakobus ()
- b. Johannes ()
- c. Jesus ()

2. Was hat Barabbas gesagt, nach wie vielen Tagen Jesus endgültig verschwunden ist?

- a. 30 Tagen ()
- b. 40 Tagen ()
- c. 50 Tagen ()

3. Was findet Maria Magdalena im Grab von Jesus?

- a. Leiche ()
- b. römische Soldaten als Wachen ()
- c. Engel ()

4. Warum denken die Jünger, dass Jesus kein Geist war?

- a. Er sah normal aus. ()
- b. Er hat gegessen und man konnte ihn anfassen. ()
- c. Er war sofort zu erkennen. ()

5. Wie viele Menschen haben Jesus nach seinem Tod lebendig gesehen?

- a. 500 ()
- b. 12 ()
- c. Niemand ()

6. Thomas glaubte nicht, dass Jesus lebendig ist.

- a. Jesus war das egal. ()
- b. Jesus schimpfte nur mit Thomas. ()
- c. Jesus war nicht böse, sondern überzeugte ihn und zeigte seine Wunden. ()

7. Was hat Jesus seinen Jüngern gesagt?

Kreuzt an. Mehrere Aussagen sind richtig!

- a. „Es war schön mit euch. Viel Spaß noch!“ ()
- b. „Geht nach Hause und versteckt euch!“ ()
- c. „Geht zu allen Völkern der Welt und überzeugt die Menschen, dass sie auch Nachfolger werden!“ ()
- d. „Rächt meinen Tod!“ ()
- e. „Tauft sie und lehrt die Menschen alles, was ich euch beigebracht habe.“ ()
- f. „Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende!“ ()

8. Die beiden Männer reden von einer Wolke. Woran denkt Petrus dabei?

- a. Dass der Prophet Daniel gesagt hat, dass der „Menschensohn“ als Herrscher der Welt und Richter auf einer Wolke kommen wird. ()
- b. Dass Jesus jetzt im Weltall ist. ()
- c. Dass Jesus nun endgültig tot ist. ()

Wenn ihr die Buchstaben hinter den richtigen Antworten eintragt, wisst ihr, wo ihr eure Belohnung suchen müsst.

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7.1	7.2	7.3	8
---	---	---	---	---	---	-----	-----	-----	---